

WiGe

Wissenschaftliche Gesellschaft für
marktorientierte Unternehmensführung



GESCHÄFTSMODELL DEUTSCHLAND AUF DEM PRÜFSTAND

FAKTEN, REFLEXIONEN UND
HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN IM DIALOG
ZWISCHEN WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT

GESCHÄFTSMODELL DEUTSCHLAND AUF DEM PRÜFSTAND

WiGe-Studie 2024 - Brückenschlag zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik!

In Deutschland sehen sich mehr und mehr Unternehmen angesichts veränderter weltwirtschaftlicher und nationaler Rahmenbedingungen zunehmend der Gefahr einer Erosion ihrer internationalen Wettbewerbsfähigkeit gegenüber. Disruptive Ereignisse wie der Krieg in der Ukraine sowie eine sich verändernde Weltordnung und der fortschreitende Klimawandel stellen Herausforderungen dar, die keine Fortschreibung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit von Deutschland bzw. deutscher Unternehmen garantieren. Vielmehr beklagen insbesondere mittelständische Unternehmen, die das Rückgrat der deutschen Wirtschaft darstellen, dass sie aufgrund gestiegener Energie-, Rohstoff-, Personalkosten sowie des Fachkräftemangels oder Lieferkettenprobleme ihre internationale Wettbewerbsfähigkeit gefährdet sehen. Diese Entwicklung wird sowohl in der Wirtschaft als auch Gesellschaft durch eine zunehmend Unzufriedenheit mit den Regierungsparteien begleitet.

WiGe-Führungsgespräche 2024

Vor diesem Hintergrund wird sich die Wissenschaftliche Gesellschaft für marktorientierte Unternehmensführung im Jahr 2024 im Frühjahrs- und Herbst-Führungsgespräch dem Thema „Geschäftsmodell Deutschland auf dem Prüfstand“ widmen. Hierzu soll eine wissenschaftlich begleitete Studie erstellt werden, die den Status der Wettbewerbsfähigkeit von Deutschland im Weltmarkt faktenbasiert darlegt, kritische Zukunftsfaktoren identifiziert und Handlungsempfehlungen im engen Austausch mit den WiGe-Mitgliedsunternehmen vor schlägt.

Integration bestehender Analysen und Unternehmenspraxis

Es existieren bereits eine Vielzahl primär volkswirtschaftlich geprägter Analysen zur internationalen Wettbewerbsfähigkeit existieren, wird im Rahmen der WiGe-Analyse auf entsprechende Studie zurückgegriffen, deren Erkenntnisse zur Schaffung eines Gesamtbildes einbezogen werden. Auf dieser Grundlage werden im Dialog mit den WiGe-Mitgliedsunternehmen Impulse aus der Unternehmenspraxis in die Analyse aufgenommen. Die entsprechenden Erkenntnisse und Vorschläge werden auf dem 83. und 84. Führungsgespräch 2024 mit Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik diskutiert. Bereits bei der Erstellung der im Folgenden aufgeführten Studien-Topics werden die WiGe-Mitglieder über Zwischenergebnisse im Memo-Format informiert. Weiterhin wird eine adäquate Kommunikation der Studien- und Diskussionsergebnisse an die Fachöffentlichkeit sichergestellt.

Leitung und Mitwirkung

Die WiGe-Studie wird erstellt unter der Leitung von Dr. Christian Ketels (Harvard Business School, Institute for Strategy and Competitiveness) und Mitwirkung von Prof. Dr. Thorsten Posselt (Fraunhofer-Zentrum für Internationales Management und Wissensökonomie IMW), Prof. Dr. Wilhelm Althammer (HHL) und Prof. Dr. Manfred Kirchgeorg (HHL).

TOPICS

Analysebereich der WiGe-Studie 2024

I. Wirtschaftliche Diagnose

1. **Wohlstandsniveau, Produktivität und Trendwachstum:** Wie gut (oder schlecht) geht es uns eigentlich, was liegt dahinter und was liegt vor uns?
2. **Demographie, Migration, und Bildung:** Wie entwickelt sich unser Humankapital – das langfristige Fundament unseres Wohlstands?
3. **Investitionen, Infrastruktur, und Fiskalpolitik:** Investiert Deutschland ausreichend in seine Zukunft, oder leben wir über unseren Verhältnissen?
4. **Energiewende, Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit:** Wo steht Deutschland auf dem Weg zu einem Energie- und Wirtschaftssystem, das Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit miteinander verbindet?
5. **Globalisierung, Handel und ausländische Direktinvestitionen (FDI):** Wie robust ist Deutschlands Position als Wohlstandstreiber auf den sich verändernden Weltmärkten?
6. **Cluster, Mix und strukturelle Transformation:** Wie ist Deutschland in Zukunftssektoren vertreten und wie zukunftsfest sind traditionelle Stärkefelder?
7. **Innovationskraft und Unternehmertum:** Wo steht Deutschland im Wettbewerb um die Ideen und Geschäftsmodelle der Zukunft?

II. Politische Diagnose

8. **Wirtschaftspolitische Strategie:** Fokussiert die deutsche Wirtschaftspolitik auf die richtigen Themen, setzt es Maßnahmen effektiv um, und gibt es eine kohärente übergreifende Strategie?
9. **Deutschland in Europa:** Welchen Einfluss hat die EU auf Deutschlands Wettbewerbsfähigkeit und welche Vision hat Deutschland für ein Europa der Zukunft?
10. **Politik und Wettbewerbsfähigkeit:** Sind unsere Institutionen fähig zu strategischem Handeln? Wie hoch ist das Vertrauen in Politik, Staat und andere Entscheider, und was bedeutet das für wirtschaftspolitische Optionen?
11. **Wille zur Wettbewerbsfähigkeit:** Welche Herausforderungen werden als zentral angesehen, und welche Rolle spielt die Wettbewerbsfähigkeit dabei? Gibt es einen gesellschaftlichen Konsens oder eine zunehmende Fragmentierung?

III. Handlungsempfehlungen für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft

WiGe

Wissenschaftliche Gesellschaft für
marktorientierte Unternehmensführung

Jahnallee 59, 04109 Leipzig
T +49 (0) 341 – 9851 791 / 792
www.wissenschaftliche-gesellschaft.de
info@wissenschaftliche-gesellschaft.de